

RÜSCHLIKON KOMPAKT



Ausgabe 2/21

MEILENSTEINE

Richtplan Verkehr

PORTRAIT

Friedenshüter für ein friedliches Dorf

VORWORT



Liebe Rüschlikerinnen und Rüschliker

Bald geht ein Jahr zu Ende, auf das viele von uns vermutlich mit gemischten Gefühlen zurückblicken: Zuversicht und Frustration lagen oft nahe beieinander, was unsere Situation als Gesellschaft betrifft. Uns Menschen macht jedoch aus, dass wir uns immer wieder aufraffen und Zuversicht in neuen Ideen und Projekten finden. Auch wir als Gemeinde gehen diesen Weg und so dürfen wir in dieser Ausgabe über den Spatenstich für den Erweiterungsbau der Schulanlage Campus Moos, den geplanten Seewasser-Wärmeverbund und die Revision des Richtplanes Verkehr berichten. Zusammen mit Ihnen möchten wir auch die zukünftige Entwicklung unseres Dorfes, das Raumentwicklungskonzept (REK), beraten. All diese Projekte dienen dazu, die Zukunft von Rüschlikon für Sie lebenswert, nachhaltig und chancenreich für die Jugend zu gestalten.

Natürlich fehlt auch der beliebte Wettbewerb nicht; dieses Mal haben wir schöne Preise für die gemütliche Jahreszeit für Sie ausgesucht. Für die besinnlichen und festlichen Tage zum Jahresende wünsche ich Ihnen im Namen des ganzen Gemeinderates und der Verwaltung alles Gute und viele bereichernde Begegnungen im neuen Jahr.

Ihr Gemeindepäsident
Bernhard Elsener

Spatenstich für den Trakt C auf dem Areal Moos

Auf dem Areal Moos herrscht Grossandrang: Immer mehr Schülerinnen und Schüler auf Primar- und Sekundarstufe aus den Gemeinden Rüslikon und Kilchberg besuchen die Schulanlage, Tendenz weiterhin stark steigend. Daher wird in Rekordzeit ein Erweiterungsbau, der Trakt C, realisiert, über den «Rüslikon kompakt» bereits in zwei Ausgaben berichtet hat. Der Trakt C wird für die Primarschule, die Tagesbetreuung Primarschule und die Sekundarschule gebaut. Zusätzlich wurde bereits das bestehende Sekundarschulhaus Campus Moos innenverdichtet, das Gebäude also optimaler genutzt.

Nachdem die Stimmberechtigten am 27. September 2020 dem Verpflichtungskredit von 11.9 Mio. Franken mit überwältigendem Mehr zugestimmt hatten, startete sofort die Bauprojekt- und Bewilligungsphase. Diesen Juli wurde bereits die Baubewilligung erteilt und die Ausschreibungsphase lanciert. Der verantwortliche Gemeinderat und Liegenschaftenvorstand Simon Egli freut sich über dieses Tempo und meint: «Zum Glück haben wir bereits solide Erfahrungen mit Schulliegenschaften in unserer Abteilung. Durch den Einbezug der Benutzer in die Projektorganisation und die Koordination derer Ansprüche mit der Liegenschaften-Kommission sind wir sehr effizient – die Schüler sollen termingerecht die benötigten Räumlichkeiten beziehen können.»

Mario Soppelsa, Mitinhaber des Architektenbüros Soppelsa Architekten GmbH, welches gemeinsam mit Anderegg Partner AG den Architekturwettbewerb für den Trakt C mit dem Projekt «Tetris» gewonnen hat, betonte am Spatenstich: «Das Weiterbauen an einem über 50 Jahre alten Schulkomplex ist keine einfache Aufgabe. Mit einem vierten Geschoss am Kopfende erreichen wir jedoch eine sinnvolle Aufteilung in Räumlichkeiten, die jeweils über einen zentralen doppelgeschossigen Luftraum miteinander verbunden werden.»



Immer ein besonderer Moment für das ganze Projektteam: Der Spatenstich vom 22. Oktober fand bei herbstlichem Wetter statt unter Anwesenheit von Behördenmitgliedern und ausführenden Firmen. Im Bild v.l.n.r. Simon Egli, Gemeinderat und Liegenschaftenvorstand, Doris Weber, Gemeinderätin und Schulpräsidentin, Fabienne Thomet, Co-Schulleiterin Campus Moos, und Mario Soppelsa, Soppelsa Architekten

Bauen bei vollem Schulbetrieb

Mit dem offiziellen Spatenstich vom 22. Oktober 2021 hat die Bauphase begonnen. Früher wurden Baustellen meist im Frühjahr eröffnet. Heute kann je nach Witterung problemlos auch über die Wintermonate ohne Mehraufwand gebaut werden, was für den Erweiterungsbau auf dem Areal Moos aufgrund des knappen Zeitplans ein grosser Vorteil ist. Im Anschluss an den Spatenstich folgen die Aushub- und Fundationsarbeiten, welche nicht stark temperaturabhängig sind. Mit dem Massivbau in Beton wird im neuen Jahr gestartet. Eine besondere Herausforderung beim Trakt C ist, dass hier eine Schulanlage bei vollem Schulbetrieb gebaut wird. Dem unfallfreien Bauen wird daher oberste Priorität eingeräumt.

Mehr Platz ab dem Schuljahr 2023/24

Die Inbetriebnahme des Neubaus Trakt C soll bereits auf das Schuljahr 2023/24 erfolgen. Die kurze Bauzeit ist also eine weitere Herausforderung für alle Beteiligten, damit die Schülerinnen und Schüler auf dem Schularéal Moos auch künftig ein optimales Lernumfeld mit ausreichend Platz vorfinden.

Kommunaler Richtplan Verkehr: Leitplanken für die künftige «Lebensfreude am Zürichsee»

Die kommunale Richtplanung der Gemeinde Rüslikon stammt aus dem Jahr 1981. Dieses Planungsinstrument ist nach 40 Jahren nicht mehr aktuell und wird revidiert. Was bedeutet dies für das Dorfbild von Rüslikon?

Um diese Frage zu beantworten hat der Gemeinderat entschieden, die kommunalen Planungsinstrumente im Kontext der übergeordneten Planung (Kanton, Region) gesamthaft zu überprüfen. Ein Ausschuss mit Bauvorsteherin Romaine Marti und Gemeindepräsident Bernhard Elsener ist beauftragt worden, als Erstes mit einem räumlichen Entwicklungskonzept (REK) ein Zukunftsbild zur künftigen (baulichen) Gemeindeentwicklung zu erarbeiten.

Überarbeitung des Verkehrsrichtplans

Parallel zur Erarbeitung des räumlichen Entwicklungskonzepts ist als erster Teil der kommunale Richtplan Verkehr zu revidieren. Er definiert die Netze für den Fuss-, Velo-, Auto- und öffentlichen Verkehr sowie die Strassenklassen. Von Gesetzes wegen muss er auf kommunaler Stufe festgesetzt werden.

Seit 1981 haben sich unsere Anforderungen an die Verkehrswege, die Nutzung und Art der Verkehrsmittel sowie die Umwelt, in der wir leben möchten, stark gewandelt. Das übergeordnete Strassennetz (Autobahn und Kantonsstrassen wie die Seestrasse oder die Nidelbadstrasse) ist genauso vorgegeben wie die Bahnlinie. Die Gemeindestrassen hingegen liegen (bei Einhaltung der Mindestanforderungen) in der Hoheit der Gemeinde. Das gesamte Strassensystem soll in sich stimmig und sinnvoll angeordnet sein. Es muss den Anforderungen an Sicherheit, Kapazität und Lärmschutz genügen und den Durchgangsverkehr von Quartierstrassen fernhalten.

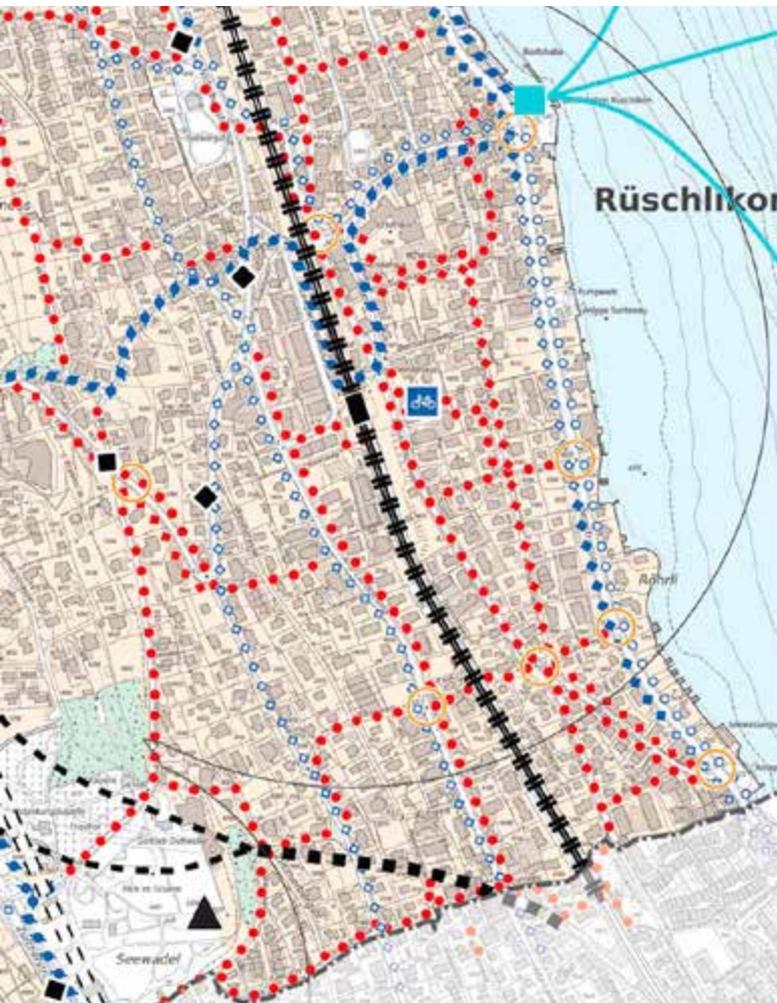
Achtung vor Missverständnissen

Rüslikon ist weitgehend gebaut, auch was die Verkehrswege betrifft. Der Richtplan Verkehr legt daher primär die Leitplanken für künftige Veränderungen fest. Um Missverständnissen vorzubeugen: Nicht festgelegt wird etwa das Temporegime, d.h. Signalisationen der Höchstgeschwindigkeit oder Zubringerbeschränkungen. Ebenfalls nicht im Detail geregelt wird die angestrebte Begrünung des Strassenraums. Dies wird erst bei einer Strassensanierung oder einem Neubau eines Gebäudes an der Strasse festgelegt. Definiert werden hingegen die Strassentypologien.

Grüner und barrierefreier

Der künftige Verkehrsrichtplan macht u.a. Vorgaben zur Nachhaltigkeit und berücksichtigt aktuelle Mobilitätsbedürfnisse: der Verkehrsplan von 1981 hatte die Strassen im Fokus, es wurden nur drei Fusswege im Dorf festgelegt. Neu werden mehr Velowege und das dichte, attraktive Fusswegnetz mit den Wanderwegen im Erholungsgebiet einbezogen. Zudem werden die Strassentypologien mit dem jeweils anvisierten Raumcharakter festgelegt. Quartierstrassen sollen sicher und siedlungsverträglich, attraktiv für Velofahrer und Fussgänger und mit einem durchgrünten Strassenraum (Bäume, Hecken, unversiegelte Flächen) gestaltet werden. «Wir wollen den grünen Charakter von Rüslikon erhalten», so Bauvorsteherin Romaine Marti. «Ungünstige Entwicklungen der Vergangenheit sollen künftig verhindert werden». Die zusätzlich möglichen Bäume und weniger Flächenversiegelung nehmen die Anliegen der Klimaveränderung beim Bauen auf.

MEILENSTEINE



Der Plan zeigt einen Ausschnitt des Verkehrsplans. Rechts daneben die Erklärungen

Kommunaler Richtplaninhalt

bestehend	geplant	
▶ ▶ ▶ ▶		Kommunaler Reitweg
◆ ◆ ◆ ◆		Kommunaler Radweg
● ● ● ●	○ ○ ○ ○	Kommunaler Fussweg
◆		Haltestelle Bus

Überkommunaler Richtplaninhalt

bestehend	geplant	
		Veloparkierungsanlage
◆ ◆ ◆ ◆	◇ ◇ ◇ ◇	Veloweg
● ● ● ●	○ ○ ○ ○	Fuss- und Wanderweg
● ● ● ●		Fuss- und Wanderweg mit Hartbelag
≡		Bahnlinie SBB mit Bahnhof

Planungssicherheit für die nächsten Generationen

Die Vorgaben des neuen Richtplans Verkehr haben mindestens 20 Jahre Gültigkeit. Der Verkehrsrichtplan wird nach der Informationsveranstaltung vom Gemeinderat zur öffentlichen Auflage verabschiedet. Während 60 Tagen kann die Bevölkerung Kommentare und Einwände zur Prüfung durch den Gemeinderat einreichen. Die Weisung zur Urnenabstimmung, die voraussichtlich in der ersten Hälfte 2022 durchgeführt wird, enthält alle eingegangenen Einwände. Vorgängig muss der Richtplan vom Kanton genehmigt werden. Kosten fallen erst an, wenn beispielsweise eine Strasse saniert und neu gestaltet werden

muss. Die Stimmberechtigten können dann über die Ausführung und den Kredit befinden.

Informationsveranstaltung am 29. November 2021

Interessierte sind herzlich eingeladen an die öffentliche Informationsveranstaltung vom 29. November 2021, 19.30 Uhr, im Hotel Belvoir Rorschach. Über den Richtplan Verkehr orientieren Gemeinderätin und Bauvorsteherin Romaine Marti sowie Bernhard Elsener, Gemeindepräsident. Eine Anmeldung ist nicht nötig, der Zutritt erfolgt nur mit 3G-Nachweis.

Erneuerbare Energie aus dem Zürichsee: Projekt «Kranich» schreitet voran

Häuser heizen und kühlen mit erneuerbarer Energie aus dem Zürichsee: Diese sowohl ökologisch als auch ökonomisch sinnvolle Versorgungslösung soll in Rüschlikon ab dem Jahr 2025 möglich sein mit dem Projekt «Kranich». Die Entwicklung des geplanten Seewasser-Wärmeverbundes, über die wir

bereits in einer früheren Ausgabe berichtet haben, schreitet planmässig voran. Nachdem die Machbarkeitsstudie aus dem Jahr 2018 positiv ausgefallen war, wird nun in Zusammenarbeit mit Experten aus dem Energie- und Anlagenbau ein Vorprojekt erarbeitet, in dessen Zuge den Hauseigentümern

an
ex

Erschliessung Bodengasse

Projekt: P10549 - Seewasserverbund Rueschlikon

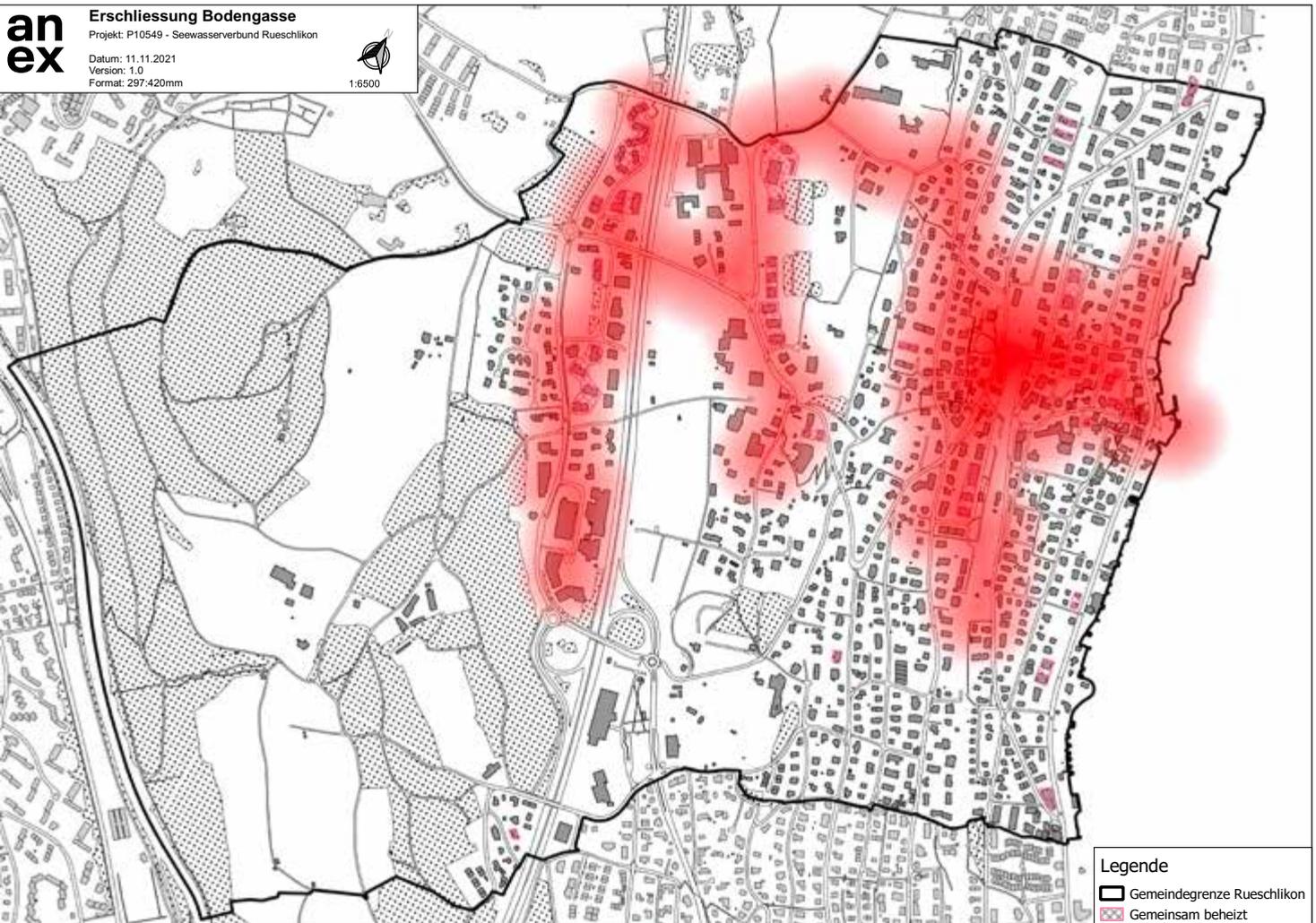
Datum: 11.11.2021

Version: 1.0

Format: 297:420mm



1:6500



Die Illustration zeigt Gebiete der Gemeinde Rüschlikon, die das Potential aufweisen, durch einen Seewasser-Wärmeverbund versorgt zu werden. Je höher die Farbintensität, desto grösser ist dort der erwartete Energieabsatz. Die Illustration stellt noch keinen Entschluss dar, sondern ist als Zwischenprodukt der Planungsphase zu verstehen.

MEILENSTEINE

der Gemeinde eine Umfrage verschickt wurde. Der Energieausschuss des Gemeinderates, unter anderem bestehend aus Gemeinderätin Romaine Marti, Gemeindepräsident Bernhard Elsener und Gemeinderat Urs Keim, durfte viele Rückmeldungen entgegennehmen und dankt allen Teilnehmenden für ihr grosses Engagement. Der grosse Rücklauf der Umfrage und die hohe Qualität der Antworten haben die Planungssicherheit erhöht und werden wesentlich zum Fortschritt des Projektes beitragen. Realistisch ist, dass das Projekt im Jahre 2023 der Stimmbevölkerung vorgelegt wird. Die Realisierung ist für 2024 geplant.

Für welche Häuser und mit welcher Zwischenlösung?

Kommt meine Liegenschaft in Frage für die Versorgung mit dem Seewasser-Wärmeverbund? Und was kann ich tun, wenn ich schon vorher zwingend meine Heizung austauschen muss? Das waren die häufigsten Fragen aus der Umfrage. Eigentümer, deren Liegenschaft im noch zu definierenden Anschlussperimeter liegt, werden zu gegebener Zeit automatisch kontaktiert. Der zuständige Betreiber wird diesen dann ein entsprechendes Angebot (Preis pro Einheit Energie) unterbreiten. Der Anschluss der ersten Verbraucher an den Seewasser-Wärmeverbund ist für das Jahr 2025 geplant. Muss eine Heizung vorher ersetzt werden, ist eine Übergangslösung zu prüfen. Geeignet dazu ist eine mobile Heizzentrale. Nach dem Anschluss an den

Seewasser-Wärmeverbund kann die Übergangslösung wieder entfernt werden.

Aktuelle Informationen zum Projekt sind aufgeschaltet unter www.rueschlikon.ch/seewasserwaermeverbund. Dort wird voraussichtlich im Verlaufe des Monats Dezember 2021 auch ein FAQ erhältlich sein.

Warum plant Rüschtikon einen Seewasser-Wärmeverbund?

Der Gemeinderat von Rüschtikon trägt mit dem Projekt «Kranich» den Vorgaben der CO₂-Neutralität signifikant Rechnung. 40 % des aktuellen CO₂-Ausstosses im Kanton Zürich werden durch die Verbrennung von fossilen Energiesystemen, sprich Öl- und Gasheizungen, zum Heizen von Gebäuden verursacht. Dieses Infrastrukturprojekt hat daher wegweisenden Charakter, nicht nur für Rüschtikon, sondern auch für die Umwelt und das Klima im Besonderen in unserer Region.

www.rueschlikon.ch/seewasserwaermeverbund



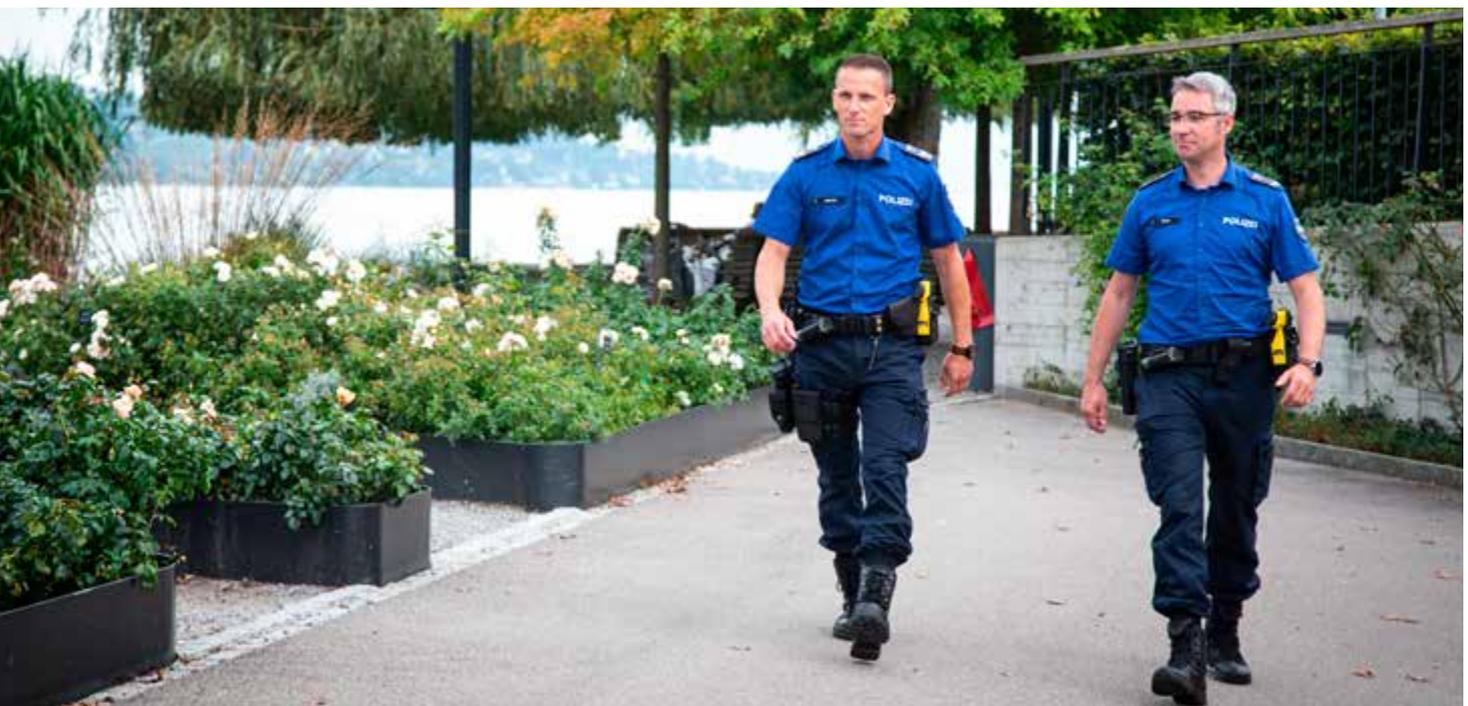
Friedenshüter für ein friedliches Dorf

Auf Patrouille mit den neuen Rüschliker Dorfpolizisten - ein Dorfrundgang der etwas anderen Art.

Dienstchef Gemeindepolizei Yves Uebersax setzt den Polizeiwagen in Bewegung, neben ihm sein Kollege Patrick Dreyer. Aufmerksam mustern die beiden das Geschehen. Viel ist an diesem sonnigen Herbstmorgen nicht los. Die beiden Dorfpolizisten wurden im Herbst vereidigt und kennen das Gemeindegebiet gut – ihre bisherige Tätigkeit für die Stadtpolizei Adliswil führte sie bereits regelmässig nach Rüschlikon. Die Rüschliker Gemeindepolizei organisiert sich zusammen mit dem Polizeikorps Adliswil und Kilchberg, dem kommunalen Polizeikorps Bezirk Horgen und der Kantonspolizei Zürich, damit stets Polizeieinheiten bereitstehen.

Einbruchssaison das ganze Jahr lang

Uebersax steuert den Wagen in ein ruhiges Wohnquartier. Expecten die Polizisten in dieser beschaulichen Dorfstrasse Straftaten? Die beiden erfahrenen Männer wissen, worauf sie achten müssen: auf Personen, die sich auffällig verhalten, planlos durch die Quartiere streifen. Manchmal enttarnen nur Details die Verdächtigen: «Dreck an den Schuhen lädt man sich in der Regel nicht auf der Strasse auf», sagt Dreyer. Aber die beiden Polizisten wissen auch, dass Eindrücke täuschen können. Sie hätten einmal einen Einbrecher verhaftet, der 70 Jahre alt und Grossvater war. Einbrecher seien oft zwischen 10 und 17 Uhr aktiv, sagt Yves Uebersax – genau dann, wann die Leute am Arbeiten sind. Dann ist auch die Polizei auf Patrouille. «Bei uns ist das ganze Jahr Einbruchssaison», sagt Patrick Dreyer.



Stets wachsam und einsatzbereit: das neue Polizistenduo von Rüschlikon, Yves Uebersax und Patrick Dreyer

PORTRAIT

Von 0 auf 100

Der Polizeiwagen kommt zum Halt. Ein Falschparkierer versperrt die Ausfahrt zum Parkhaus neben dem Coop, vis-à-vis vom Bahnhof. Kaum sind die Polizisten ausgestiegen, eilt die Fahrerin aus dem Laden herbei und entschuldigt sich. Die Polizisten belassen es bei einer Mahnung, die Lenkerin gelobt Besserung. Als nächstes passieren die Dorfpolizisten eine Baustelle und prüfen die Platzverhältnisse. Es kommt immer wieder vor, dass Baufirmen oder andere Dienstleister Strassen oder Ausfahrten blockieren, doch hier ist alles in Ordnung. Entspricht das Klischee des geruhsamen Arbeitslebens des Dorfpolizisten der Realität? «Nicht ganz», antwortet Uebersax. «Ein Funkspruch genügt, und die Hölle ist los – von 0 auf 100 in einer Sekunde.» Die beiden Polizisten erinnern sich beispielsweise an den Banküberfall in Adliswil vor zwei Jahren.

Entsprechend sind die Polizisten stets wachsam und einsatzbereit und führen immer ihre Standard-Ausrüstung mit, darunter Defibrillator, Taser und Chiplesegerät für entlaufene Tiere. Ihre Einsatzbereitschaft trainieren sie regelmässig mit Kursen in Selbstverteidigung, Taktik, Sanität, Taser und Schiessen. Letzteres mussten sie im Einsatz zum Glück noch nie. «Bei der Durchsuchung von Gebäuden oder der Verhaftung eines Täters ist die Waffe jedoch gezogen», sagt Uebersax. «Du kannst aber an einer Hand abzählen, wie oft ein Polizist in der Schweiz im Jahr schiessen muss.»

Sehr sichere Gemeinde

Die beiden Polizisten schätzen die Gemeinde Rüslikon als sehr sicher ein. Grössere Gemeinden am Zürichsee mit städtischen Zügen haben auch mehr Kriminalität. Besonders die Jugendkriminalität hat in den letzten Monaten spürbar zugenommen. «Vielleicht spielt

Corona eine Rolle, aber Wellen der Kriminalität gab es auch schon früher», sagt Dreyer.

Emotional belastend seien Fälle, in denen Kinder involviert sind. «Auch kann es im Extremfall dazu kommen, dass man selbst in Lebensgefahr schwebt», sagt Patrick Dreyer. Er erinnert sich an einen Einsatz, bei dem er einem auf ihn zurasenden Auto mit einem Sprung in letzter Sekunde ausweichen konnte.

Die Bevölkerung hilft mit

Die Polizei ist immer dankbar für Hinweise aus der Bevölkerung, etwa zu Fahrzeugen, deren Zustand oder Nummernschild auffällt. Viele Menschen würden zögern, wegen vermeintlicher Kleinigkeiten die «117» zu wählen. Zu Unrecht, finden die beiden Polizisten. «Denn wenn nichts ist, ist es auch gut!», sagt Yves Uebersax. Die Polizisten steigen wieder in ihren Wagen und machen sich auf, weiter durch das Dorf zu fahren – so wie es aussieht, bleibt heute in Rüslikon alles friedlich.



WETTBEWERB

Mitmachen und tolle Preise gewinnen!

**Haben Sie unseren Newsletter aufmerksam gelesen?
Finden Sie das richtige Lösungswort heraus und gewinnen Sie schöne Preise für die gemütliche Jahreszeit.**

1. Welchen Teil der kommunalen Richtplanung revidiert Rüschtikon als erstes?
Q) Versorgung (Wasser, Energie etc.)
A) Siedlung und Landschaft
S) Verkehr
2. Nach welchem Wasservogel ist der Seewasser-Verbund benannt?
B) Ente
T) Kranich
Z) Möwe
3. Was kostet der Bau des Schulhaustraktes C auf dem Areal Moos?
E) 11.9 Mio. Franken
D) 1.9 Mio. Franken
Y) 119 Mio. Franken
4. Wie heissen die beiden neuen Dorfpolizisten?
A) Abplanalp und Meyer
X) Rüdüsüli und Dreyfus
R) Uebersax und Dreyer
5. Auf der Agenda-Seite ist ein Hinweis auf die neue Website-Rubrik. Wie heisst diese?
N) Leben in Rüschtikon
G) Sie fragen - wir antworten
C) Marktplatz



Quelle: iStock

Ihr Gewinn: Gutscheine von regionalen Unternehmen

1. Preis:
Taxigutscheine im Wert von CHF 300.-
2. Preis:
Büchergutscheine im Wert von CHF 200.-
3. Preis:
Gutschein einer Bäckerei-Conditorei im Wert von CHF 100.-

Schicken Sie uns das Lösungswort bis spätestens 18. Dezember 2021 an:

Gemeinde Rüschtikon, Abteilung Präsidiales,
Pilgerweg 29, 8803 Rüschtikon
oder per E-Mail an: feedback@rueschlikon.ch

(Vom Wettbewerb ausgeschlossen sind Mitarbeitende der
Gemeindeverwaltung Rüschtikon sowie deren Haushaltsmitglieder)

AGENDA

So bleiben Sie auf dem Laufenden!

Holen Sie sich die Informationen über News und Anlässe auf Ihren PC oder Ihre mobilen Geräte:
Erstellen Sie auf der Website rueschlikon.ch unter «MyServices» ein Benutzerkonto und abonnieren Sie die gewünschten News-Kanäle.

www.rueschlikon.ch/profile



Neue Web-Rubrik «Leben in Rüşchlikon»

Ab sofort finden Sie auf unserer Website jeden Monat Wissenswertes und Hintergrundinformationen rund um aktuelle Lebensbereiche in Rüşchlikon in der neuen Rubrik:

www.rueschlikon.ch/lebeninrueschlikon



Gemeindeversammlung

13. Juni 2022 um 20 Uhr, Hotel Belvoir, Säumerstrasse 37
Geschäfte: Rechnung 2021 sowie allfällige weitere Geschäfte

Abstimmungen/Wahlen

13. Februar 2022: eidgenössische Volksabstimmung

27. März 2022: Gesamterneuerungswahlen
Gemeindebehörden Rüşchlikon

15. Mai 2022: eidgenössische und kantonale
Volksabstimmung, allfälliger 2. Wahlgang
Gesamterneuerungswahlen Gemeindebehörden

Sprechstunde Gemeindepräsident

13. Januar / 24. Mai 2022, 17–19 Uhr: Gemeindehaus,
Pilgerweg 29.
Rüşchlikerinnen und Rüşchliker sind herzlich eingeladen,
ihre Ideen und Anliegen mit Gemeindepräsident
Dr. Bernhard Elsener zu besprechen und einzubringen

Diverse Anlässe

9. Januar 2022 15–17 Uhr: Neujahrsapéro, Hotel Belvoir
Rüşchlikon, Säumerstrasse 37.
Neujahrsapéro für alle Rüşchlikerinnen und Rüşchliker

15. Mai 2022 10–12 Uhr: Abstimmungsapéro,
Gemeindehaus, Pilgerweg 29.
Ein Häppchen und/oder Glas Wein und die Abstimmungs-
unterlagen persönlich vorbeibringen

21. Mai 2022: Neuzuzügertag
Die Neuzugezogenen werden dazu persönlich eingeladen

Weitere Informationen sowie Anlässe unter:

www.rueschlikon.ch - Events



Gemeindeverwaltung Rüşchlikon, Abteilung Präsidiales

Pilgerweg 29 8803 Rüşchlikon Telefon 044 724 72 30 Fax 044 724 72 27
feedback@rueschlikon.ch www.rueschlikon.ch

